



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Sachliche und zeitliche Gliederung

Anlage zum Berufsausbildungsvertrag

Ausbildungsberuf:

**Mechaniker/-in für Land- und
Baumaschinentechnik**

Name Auszubildende/-r: ⇨ _____

Ausbildungsbetrieb: Unterschrift/Stempel

IHK: Unterschrift/Stempel

Die angegebenen zeitlichen Richtwerte können und sollen je nach gewähltem Handlungsfeld verändert werden.

Während der gesamten Ausbildungszeit zu vermitteln:

- Berufsausbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Ausbildungsjahr – Berufliche Grundbildung

*) im Zusammenhang mit anderen im Ausbildungsrahmenplan aufgeführten Ausbildungsinhalten zu vermitteln.

Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren und Bewerten von Arbeitsergebnissen	4 Wochen*)
Qualitätsmanagement	4 Wochen*)
Messen und Prüfen an Systemen	4 Wochen*)
Betriebliche und technische Kommunikation	8 Wochen*)
Kommunikation mit internen und externen Kunden	3 Wochen*)
Bedienen von Fahrzeugen und Systemen	3 Wochen*)
Warten, Prüfen und Einstellen von Fahrzeugen und Systemen sowie von Betriebseinrichtungen	9 Wochen
Montieren, Demontieren und Instandsetzen von Bauteilen, Baugruppen und Systemen	16 Wochen
	<hr/>
	52 Wochen

Überbetriebliche Maßnahmen in der Grundstufe:

Fahrzeugelektrik an Land- und Baumaschinen	2 Wochen
---	----------

1. Ausbildungsjahr – Berufliche Fachbildung

Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen sowie Kontrollieren und Bewerten von Arbeitsergebnissen	4 Wochen*)
Betriebliche und technische Kommunikation	3 Wochen*)
Kommunikation mit internen und externen Kunden	2 Wochen*)
Qualitätsmanagement	4 Wochen*)
Messen und Prüfen	2 Wochen*)
Fügen, Trennen, Umformen	9 Wochen
Manuelles und maschinelles Bearbeiten	4 Wochen
Warten, Prüfen und Einstellen von Fahrzeugen, Systemen und Betriebseinrichtungen	6 Wochen
Eingrenzen und Bestimmen von Fehlern, Störungen und deren Ursachen sowie Beurteilen von Schäden	8 Wochen
Prüfen, Einstellen und Anschließen von mechanischen, hydraulischen, pneumatischen, elektrischen und elektronischen Anlagen und Systemen	6 Wochen
	<hr/>
	52 Wochen

Nach 18 Monaten der Ausbildung erfolgt die Zwischenprüfung

3./4.Ausbildungsjahr

*) im Zusammenhang mit anderen im Ausbildungsrahmenplan aufgeführten Ausbildungsinhalten zu vermitteln.

Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen: Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse	3 Wochen ^{*)}
Kommunikation mit internen und externen Kunden	4 Wochen ^{*)}
Qualitätsmanagement	3 Wochen ^{*)}
Messen und Prüfen	6 Wochen ^{*)}
Instandsetzen von Fahrzeugen, Systemen und Betriebseinrichtungen	16 Wochen
Prüfen, Einstellen und Anschließen von mechanischen, hydraulischen, pneumatischen, elektrischen und elektronischen Anlagen und Systemen	16 Wochen
Prüfen von Abgasen und Einrichtungen zur Emissionsminderung	4 Wochen
Installieren von Maschinen und Anlagen	10 Wochen
Herstellen und Prüfen von elektrischen Stromanschlüssen	5 Wochen
Ausrüsten und Umrüsten mit Zubehör und Zusatzeinrichtungen	6 Wochen
In- und Außerbetriebnehmen von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Anlagen	3 Wochen
Übergeben von Fahrzeugen, Maschinen, Geräten und Anlagen an Kunden	2 Wochen
	<hr/>
	78 Wochen
<u>Überbetriebliche Maßnahmen:</u>	
Hydraulik und Elektronik an Land- und Baumaschinen	2 Wochen
Fehlerdiagnose und Instandsetzung an Land- und Baumaschinen	1 Woche

Neben den obligatorischen überbetrieblichen Lehrgängen existieren weitere überbetriebliche Lehrgänge die fehlende betriebliche Möglichkeiten ersetzen. Berufsschul- und Urlaubszeiten sind nicht enthalten.

Ansprechpartner der überbetrieblichen Lehrgänge:

**Herr Jung
HWK für Mittelfranken
Tel.: 0911/5309-161**